Die Welt als digitaler Zwilling: Esri-Gründer Jack Dangermond zeichnet in Tulln Magenta Telekom, ILF und die Slowakische Straßenverwaltung aus

- **Digitale Zwillinge werden zur Steuerzentrale für Netze, Baustellen und Straßen**
- **Special Achievement in GIS Award: rund 200 Preisträger aus über 100.000 Esri-Kund:innen weltweit**
- **SynerGIS begleitete die ausgezeichneten Projekte von Magenta Telekom und ILF**

Wien, 20. Oktober 2026. Ob Mobilfunknetz, Großbaustelle oder ein ganzes Straßennetz: Immer mehr Organisationen planen und steuern ihre Infrastruktur mit einem digitalen Zwilling. Wie weit diese Technologie bereits ist, zeigte die Verleihung des Special Achievement in GIS Award (SAG) bei der Esri User Conference Austria – powered by SynerGIS. Esri-Gründer Jack Dangermond überreichte die Auszeichnung im Haus der Digitalisierung in Tulln persönlich an Magenta Telekom, ILF Consulting Engineers und die Slowakische Straßenverwaltung.

Ein virtuelles Abbild, das mitdenkt

Ein digitaler Zwilling ist ein laufend aktualisiertes, virtuelles Abbild von Leitungen, Straßen, Gebäuden und Gelände, gespeist mit Daten aus Sensoren, mobilen Geräten, Satelliten und Drohnen. So lassen sich Risiken früh erkennen und Maßnahmen durchspielen, bevor sie in der realen Welt umgesetzt werden. Die Grundlage dafür sind Geoinformationssysteme, denn erst über den Ort lassen sich die Daten zu einem Gesamtbild verbinden.

Magenta Telekom: 20 Jahre Netzwissen auf einer neuen Plattform

Magenta Telekom hat ihr Netz-GIS gemeinsam mit SynerGIS in rund eineinhalb Jahren auf eine neue Grundlage gestellt: Die bisherige Systemlandschaft, in der mehr als 70 Expert:innen parallel am Netz gezeichnet hatten, wurde in das moderne Netzdatenmodell Utility Network von Esri überführt, inklusive neuer Webanwendungen für rund 1.000 Nutzer:innen.

„Magenta Telekom hat es geschafft, eines der umfangreichsten GIS-Systeme Österreichs in das Utility Network zu migrieren. Die größte Herausforderung war, das Wissen und Know-how unzähliger Mitarbeiter:innen aus über 20 Jahren in das neue System zu übertragen. Magenta Telekom gilt damit als Leuchtturmprojekt in der internationalen GIS-Landschaft.“, sagt **Renate Messner**, Geschäftsführerin von SynerGIS.

ILF Consulting Engineers: Die Baustelle in Echtzeit im Büro

ILF Consulting Engineers ist bei Großprojekten die zentrale Schnittstelle zwischen Hunderten Beteiligten. Ausgezeichnet wurde ein digitaler Workflow, den ILF mit Unterstützung von SynerGIS umgesetzt hat: Mit mobilen Apps wie ArcGIS Survey123 und ArcGIS Field Maps werden Daten direkt auf der Baustelle erfasst und nahezu in Echtzeit in Dashboards sichtbar.

„Ohne GIS wäre es nicht möglich die Groß-Projekte, wo hunderte Beteiligte mitwirken, abzuwickeln. Der Mehrwert der Lösung ist, dass wir die Daten in Echtzeit von der Baustelle ins Büro bekommen“, sagt **Georg Schlögl**, Group Lead GIS bei ILF Consulting Engineers.

Slowakische Straßenverwaltung: Ein Straßennetz als digitales Modell
Die Slowakische Straßenverwaltung betreibt mit ihrem Informationssystem des Straßennetzmodells (IS MCS) seit Jahrzehnten die verbindliche Datengrundlage für das gesamte slowakische Straßennetz. Ausgezeichnet wurde die Weiterentwicklung des Systems: Mobile-Mapping-Systeme erfassen das Netz heute in hoher Detailtiefe, inklusive LiDAR-Punktwolken und Bildaufnahmen. Ein neuer Verarbeitungsprozess erweitert dabei bestehende Standards, statt sie zu ersetzen, und alle öffentlichen Dienste laufen ausfallsicher in der Microsoft-Azure-Cloud.

Eine der begehrtesten Auszeichnungen der GIS-Welt
Der Special Achievement in GIS Award würdigt Organisationen, die mit Geoinformationstechnologie neue Maßstäbe setzen. 2026 wurden weltweit 197 Organisationen aus mehr als 100.000 Esri-Kund:innen ausgezeichnet, nominiert von den Esri-Partnern in den jeweiligen Ländern und ausgewählt von Jack Dangermond persönlich. Die ausgezeichneten Projekte zeigen, wohin die Entwicklung geht: Digitale Zwillinge werden vom Leuchtturmprojekt zum Werkzeug für den Alltag in Unternehmen und Verwaltung.

***

Gerne vernetzen wir für ein Interview mit SynerGIS-Geschäftsführerin Renate Messner auf Basis der aktuellen Thematik.

***

Pressekontakt
Ruth Albrecht
marketing@mysynergis.com
+43 664 610 05 56

***

Über SynerGIS
SynerGIS Informationssysteme GmbH ist Österreichs führender GIS-Spezialist und seit 1987 exklusiver Esri-Partner. Mit rund 70 Mitarbeiter:innen an den Standorten Wien und Innsbruck und über 2.500 Kund:innen aus Energie, Infrastruktur, Handel, Industrie und öffentlichem Sektor ist SynerGIS der zentrale Partner für Geoinformationssysteme und räumliche Digitalisierung in Österreich. Geschäftsführerin Renate Messner gilt als eine der profiliertesten Expertinnen für GIS und räumliche Digitalisierung im deutschsprachigen Raum. Website